Liebe Leserinnen und Leser der NEILREICHIA!
Liebe Autorinnen und Autoren!

Zum Jahresende 2021 liegt nun ein umfangreicher neuer Band der NEILREICHIA vor. Für die mehrmonatige Verspätung aufgrund der Coronakrise, Lehre und anderer Verpflichtungen müssen wir uns entschuldigen. Wir hoffen, dass die NEILREICHIA nächstes Jahr wieder pünktlich erscheinen wird und Sie und als LeserInnen und AutorInnen treu bleiben!

Band 12 der NEILREICHIA umfasst 9 Originalbeiträge, die „Floristischen Neufunde", einen Nachruf, Buchbesprechungen, Literaturhinweise und den Bericht über das Vereinsleben.

Stefan Lefnaer berichtet schon in 4. Folge über floristische Besonderheiten aus dem Weinviertel und den nördlichen Teilen Wiens, darunter diesmal 1 Neufund für Österreich und 4 Neufunde für Niederösterreich (S. 9–37).

Über eine bemerkenswerte, ausschließlich gelbblühende Population von *Dactylorhiza sambucina* im Weinviertel geht es im Artikel von Matthias Kropf und Stefan Lefnaer (S. 39–47).

Über eine andere, oft übersehene Orchidee berichten Matthias Kropf & al. in ihrem Artikel über *Epipactis muelleri* in Wien (S. 49–60).

Eine Vielzahl an floristischen Neufunden präsentiert Oliver Stöhr im 5. Teil seiner „Beiträge zur Flora von Österreich" (S. 61–104), darunter 16 Erstnachweise für einzelne Bundesländer.

Durch die Arbeit von Oliver Stöhr und 13 engagierten Koautoren liegt nun ein umfangreicher Katalog neophytischer Farnpflanzen Österreichs vor (S. 105–144), wobei 3 Taxa neu für Österreich nachgewiesen werden konnten.

Gergely Király und Michael Hohla geben in ihrer reich illustrierten Arbeit einen Überblick über die Sektion der Haselblattbrombeeren (*Rubus* sect. *Corylifolii*) im Ostalpenraum und angrenzenden Regionen (S. 145–182).

In seinem ersten Beitrag über „Interessante Gefäßpflanzen-Funde aus Österreich" (S. 183–197) präsentiert Gerhard Karrer u. a. 1 Neufund für Österreich, 1 für die Steiermark und 2 für Wien.

Ein besonderes „Highlight" dieser NEILREICHIA ist die kartenreiche Arbeit zur „Biogeographischen Raumgliederung Österreichs mittels hierarchischer Clusteranalyse auf Grundlage der Gefäßpflanzenverbreitung" von Angelika Billensteiner und Harald Niklfeld (S. 199–218). Dies ist die erste entsprechende Arbeit für Österreich, basierend auf den Daten der Floristischen Kartierung Österreichs.

Die Wiener Floristik gibt in der sehr umfangreichen Zusammenfassung „Neues von der Flora Wiens" von Ernst Vitek & al. (S. 219–290) ein kräftiges Lebenszeichen von sich. Hier geht es um die Zusammenstellung aller Neu- und Wiederfunde (an dieser Stelle 65 erstmals publiziert) in Bezug auf die 2003 erschienene „Flora Wiens" von Wolfgang Adler und Alexander C. Mrkvicka.

DOI: https://doi.org/10.5281/zenodo.5818351

Die von Christian Gilli, Clemens Pachschwöll und Harald Niklfeld redigierte 14. Folge der „Floristischen Neufunde“ präsentiert auf 110 Seiten 78 Taxa, mitgeteilt von insgesamt 74 Autoren (S. 291–400). Neu ist die von manchen schon länger geforderte Trennung in „heimische und möglicherweise heimische Vorkommen“ und „adventive Vorkommen“. Das Titelbild dieses Bandes ist einer dieser Neufunde: *Allium strictum*, neu für Kärnten in der Goldberggruppe bei Heiligenblut, dankenswerterweise gemeldet von Gerhard Pils (Feldkirchen in Kärnten).

Josef Greimler erinnert auf S. 401–407 an den leider viel zu früh verstorbenen Wiener *Potentilla*-Experten, Karyologen und Evolutionsforscher Christoph Dobeš.

Die Buchbesprechungen (S. 409–422) umfassen diesmal 6 Beiträge von insgesamt 6 Rezensenten.

Auf S. 423–425 finden sich weitere Literaturhinweise zu aktuellen Büchern, Checklisten und Onlineressourcen und Apps.

Im „Vereinsleben“ (S. 427–431) werden die wegen der Coronapandemie eingeschränkten Vereinsaktivitäten der Periode März 2020 bis Februar 2021 beleuchtet.

Franz Stadler danken wir wieder ganz besonders für das professionelle Lektorat und die Layoutierung. Großer Dank gebührt auch den zahlreichen auf S. 2 angeführten Fachgutachtern, den anderen beiden Korrekturleserinnen, der Basis.Kultur.Wien für die finanzielle Unterstützung sowie bei allen Lesern, Mitgliedern des Vereins, Abonnenten und Tauschpartnern für ihre Geduld in dieser nicht ganz einfachen Zeit.

Clemens Pachschwöll, Christian Gilli und Norbert Sauberer

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Neilreichia - Zeitschrift für Pflanzensystematik und Floristik Österreichs

Jahr/Year: 2021

Band/Volume: 12

Autor(en)/Author(s): Pachschwöll Clemens, Gilli Christian, Sauberer Norbert

Artikel/Article: Liebe Leserinnen und Leser der NEILREICHIA! Liebe Autorinnen und Autoren! 7-8